

# Aushang für Patienten

■ Informationen der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft zum Unfallversicherungsschutz in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen



Sie sind gesetzlich unfallversichert, wenn Sie von Ihrer gesetzlichen Krankenkasse oder einem Träger der gesetzlichen Rentenversicherung

- stationäre bzw. teilstationäre Krankenhausbehandlung,
- stationäre Vorsorgeleistungen,

- stationäre oder ambulante Leistungen zur medizinischen Rehabilitation erhalten.

## Umfang des Versicherungsschutzes

Versichert sind alle Betätigungen, die im Zusammenhang mit der Behandlung bzw. Rehabilitation stehen.

Das gilt z. B. für:

- die Teilnahme an ärztlich verordneten Therapiemaßnahmen,
- die allgemeine Bewegung der Patienten im Klinikbereich, sofern diese aus ärztlicher Sicht nicht kontraindiziert war und nicht während der Nachtruhe erfolgte,
- die Wege von zu Hause zum Krankenhaus bzw. zur Vorsorge oder Rehabilitationseinrichtung und zurück.

Nicht versichert sind dagegen z. B.:

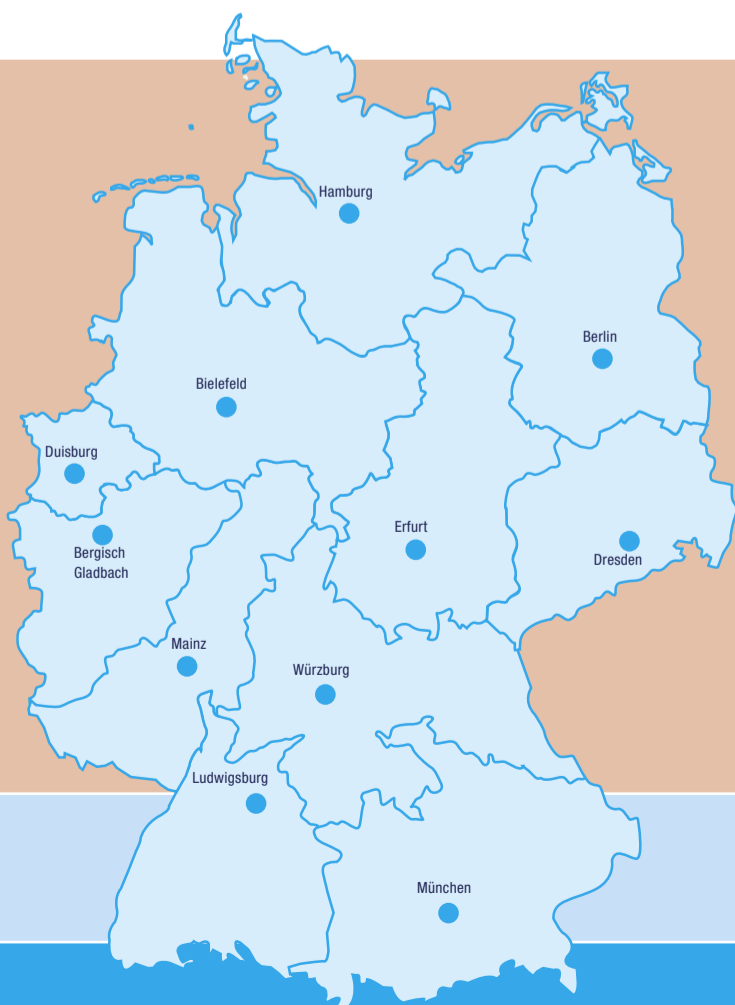
- Tätigkeiten im privaten Bereich (z. B. der Besuch kultureller Veranstaltungen, das Essen selbst, Spielen),
- Unfälle, deren Ursachen im Patienten selbst liegen (z. B. Sturz wegen einer Kreislaufschwäche),
- Körperschäden infolge ärztlicher/therapeutischer Behandlung (z. B. Bluterguss beim Spritzen, Rippenbruch bei der Massage).

## Meldung des Unfalls

Nach einem Unfall unterrichten Sie bitte umgehend das Krankenhaus bzw. die Vorsorge- oder Rehabilitations-Einrichtung und begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung, möglichst bei einer Durchgangsärztin/einem Durchgangsarzt. Von dort wird der Unfall an die für Ihren Wohnsitz zuständige Bezirksverwaltung der VBG gemeldet.

## Leistungen

Die VBG ist zuständig für die Heilbehandlung sowie die medizinische, berufliche und soziale Rehabilitation wegen der Unfallfolgen. Zu den umfassenden Leistungen gehören neben der ärztlichen und therapeutischen Behandlung auch Verletztengeld und gegebenenfalls die Entschädigung durch eine Verletztenrente. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Bezirksverwaltung:



● **Bezirksverwaltung Bergisch Gladbach**  
Kölner Straße 20  
51429 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02204 407-333  
Fax: 02204 1639

● **Bezirksverwaltung Berlin**  
Markgrafenstraße 18  
10969 Berlin  
Tel.: 030 77003-333  
Fax: 030 7741319

● **Bezirksverwaltung Bielefeld**  
Nikolaus-Dürkopp-Straße 8  
33602 Bielefeld  
Tel.: 0521 5801-333  
Fax: 0521 61284

● **Bezirksverwaltung Dresden**  
Wiener Platz 6  
01069 Dresden  
Tel.: 0351 8145-333  
Fax: 0351 8145-109

● **Bezirksverwaltung Duisburg**  
Wintgensstraße 27  
47058 Duisburg  
Tel.: 0203 3487-333  
Fax: 0203 2809005

● **Bezirksverwaltung Erfurt**  
Koenbergkstraße 1  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361 2236-333  
Fax: 0361 2253466

● **Bezirksverwaltung Hamburg**  
Friesenstraße 22  
20097 Hamburg  
Tel.: 040 23656-333  
Fax: 040 2369439

● **Bezirksverwaltung Ludwigshafen**  
Martin-Luther-Straße 79  
71636 Ludwigshafen  
Tel.: 07141 919-333  
Fax: 07141 902319

● **Bezirksverwaltung Mainz**  
Isaac-Fulda-Allee 3,  
55124 Mainz  
Tel.: 06131 389-333  
Fax: 06131 371044

● **Bezirksverwaltung München**  
Ridlerstraße 37,  
80339 München  
Tel.: 089 50095-333  
Fax: 089 5024877

● **Bezirksverwaltung Würzburg**  
Riemenschneiderstraße 2  
97072 Würzburg  
Tel.: 0931-7943-0  
Fax: 0931-7842-200



Stand: 12/08



**VBG**  
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

[www.vbg.de](http://www.vbg.de)